

**Konzern-Bericht zum I. Quartal 2008/2009****Umsatz T€ 2.998 / Positive EBITDA-, EBIT-, Ergebnis- sowie Cashflow-Entwicklung / komfortabler Auftragsbestand**

Die am PRIME Standard im Segment „Technology All Share“ notierte CeoTronics AG Audio Video Data Communication (ISIN: DE0005407407), Adam-Opel-Straße 6, 63322 Rödermark, verzeichnete im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2008/2009 (Sommermonate Juni, Juli und August) einen nach IFRS konsolidierten Konzern-Umsatz von T€ 2.998 (T€ -147 gegenüber dem Umsatz des Vorjahresquartals).

Der Auftragsbestand im Konzern zum 31. August 2008 normalisierte sich gegenüber dem Vorjahres-Stichtag um -40,1%.

Im Vergleich zum Vorjahres-Berichtszeitraum hat sich das EBITDA, also das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen/Amortisationen, von T€ 71 um T€ 57 auf T€ 128 erhöht. Das EBIT verbesserte sich von T€ -58 um T€ 59 auf T€ 1. Das Konzernergebnis vor Steuern veränderte sich positiv von T€ -80 um T€ 56 auf T€ -24. Das Konzernergebnis nach Steuern verbesserte von T€ -97 um T€ 80 auf T€ -17.

Der Brutto-Cashflow stieg im Berichtszeitraum von T€ 32 um T€ 78 auf T€ 110 gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres. Das Resultat pro Aktie veränderte sich um 0,01 € auf 0,00 € gegenüber -0,01 € zum Vorjahres-Zeitpunkt.

Das Eigenkapital des Konzerns belief sich per 31. August 2008 auf T€ 12.908 (+T€ 1.295) und die Eigenkapitalquote auf 72,5% (Vorjahreszeitpunkt: 70,4%).

Die Mitarbeiterzahl (inkl. Auszubildende) im Konzern hat sich per 31. August 2008 auf 151 (31. August 2007: 145) erhöht.

Informationen und Erläuterungen des Emittenten zu dieser Ad-hoc-Mitteilung:

Der geringfügige Umsatzrückgang ist mit den bereits erbrachten Produktionsleistungen für das dritte Los des Großauftrages der Deutschen Bundeswehr für CT-DECT JetCom Systeme zu erklären. Dieses Los im Wert von ca. € 3,0 Mio. wird voraussichtlich im zweiten Quartal geliefert und abgerechnet. Mit diesem Vorziehen eines großen Teils der Produktionsleistung wurden Kapazitäten für die Auftragsabwicklungen zum Jahresende 2008 und für mögliche Aufträge im Zusammenhang mit der BOS-Digitalfunkumstellung geschaffen. Zudem beeinflussten Verzögerungen bei Auftragsvergaben, die fortgesetzte und erwartete „Umsatznormalisierung“ in Spanien und in Frankreich sowie die zögerliche BOS-Digitalfunkumstellung in Deutschland und in anderen europäischen Nachbarländern die Umsatzentwicklung im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2008/2009.

Trotz des etwas reduzierten Umsatzes konnten alle Ergebnis- und Finanzkennzahlen im Vergleich zum Vorjahresquartal zum Teil deutlich verbessert werden.



Der Auftragsbestand verringerte sich im Vergleich zum Vorjahresstichtag erwartungsgemäß, da CeoTronics die ersten zwei Lose des Großauftrages der Deutschen Bundeswehr, die zum Vorjahreszeitpunkt mit ca. € 5,5 Mio. im Auftragsbestand geführt wurden, im Laufe des Geschäftsjahres 2007/2008 ausliefern und berechnen konnte. Der komfortable Auftragsbestand zum 31. August 2008 liegt über dem Durchschnitt der letzten drei Quartalsstichtage.

Der Aktienkurs der CeoTronics AG hat sich im Berichtszeitraum (1. Juni bis 31. August 2008) trotz der Veröffentlichung der sehr guten Zahlen des Geschäftsjahres 2007/2008 (z. B. Umsatz +18,8%, ca. 45% EBIT- und ca. 75% Gewinn-Steigerung) mit -6,6% negativ entwickelt.

Mit der am 4. September 2008 veröffentlichten Research-Studie der German Business Concept AG (GBC) wurde die krasse Unterbewertung der CeoTronics-Aktie belegt. Das von der GBC ermittelte Kursziel liegt bei € 4,87 und das Kurssteigerungspotenzial demnach bei über 70% (9. Oktober 2008: >111%). Die CeoTronics-Aktie wurde zum Kauf empfohlen.

Die Unterbewertung der CeoTronics-Aktie wird auch durch die folgenden Kennzahlen belegt: Der KGV beläuft sich auf 8,3, der KBV wurde mit 1,2 ermittelt, und der EnterpriseValue/EBITDA-Quotient liegt bei 4,8 (jeweils auf Basis des Aktienkurses vom 9. Oktober 2008 und den Ergebniszahlen des Geschäftsjahres 2007/2008).

Gemessen am Aktienkurs zum 9. Oktober 2008 ergibt sich, bei einem positiven Beschluss der Hauptversammlung am 7. November 2008 zum Dividendenvorschlag von € 0,15 pro Aktie, eine Dividendenrendite von 6,5%.

In guter Tradition wird CeoTronics die Umsatz- und Jahresergebnis-Prognose für das Geschäftsjahr 2008/2009 voraussichtlich mit der Veröffentlichung der Halbjahreszahlen im Januar 2009 bekannt geben.

„Der aktuelle Auftragsbestand und die zu erwartenden Auslieferungen und Berechnungen bis in das dritte Quartal des laufenden Geschäftsjahres sowie die Digitalfunkumstellung in Deutschland, Österreich und in Nord-Europa bieten CeoTronics auch zukünftig interessante Umsatzpotentiale“, so der Vorstandsvorsitzende Thomas H. Günther.

Weitere Informationen:

CeoTronics AG
Audio Video Data Communication
Investor Relations, Adam-Opel-Straße 6, 63322 Rödermark, Germany
Tel: +49 6074/8751-722, Fax: +49 6074/8751-720
E-Mail: vorstand@ceotronics.com, Internet: <http://www.ceotronics.com>